

Definitionen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 20

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

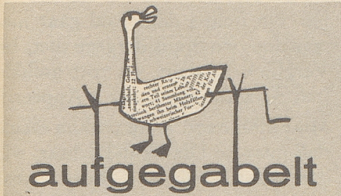
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Mai ist der Monat, mit dem jeder, der glaubt, daß er schreiben könne, ein Geschäft machen will. Er ist wie ein hübsches Mädchen, mit dem allzu viele ein Verhältnis haben. Das war schon in der Steinzeit so. Kaum waren die Winterstürme dem Wonnemond gewichen, da meißelte der Steinzeitmann, statt Bären zu jagen oder seinen Nachbarn totzuschlagen, sein Krikelkrakel in den Fels. Und wenn die Frau fragte: «Vinzenz, was treibst Du da?» dann gab der Steinzeitmann unwirsch zur Antwort, er schreibe ein Maigedicht für den Steinhäger Boten. Da reimte sich Grün auf Wolkenziehn und Mai auf frei. Denn der Mai fördert den Dilettantismus ...

Thaddäus Troll

Blockiert

Vor Gericht: «Zeuge Ypsilon, schwören Sie, daß Sie die Wahrheit sagen werden, die volle Wahrheit und nichts als die Wahrheit!»
 «Ich schwöre es.»
 «Schön, und jetzt: Was haben Sie uns zu sagen?»
 «Nach all diesen Einschränkungen: gar nichts.» ac

Definitionen

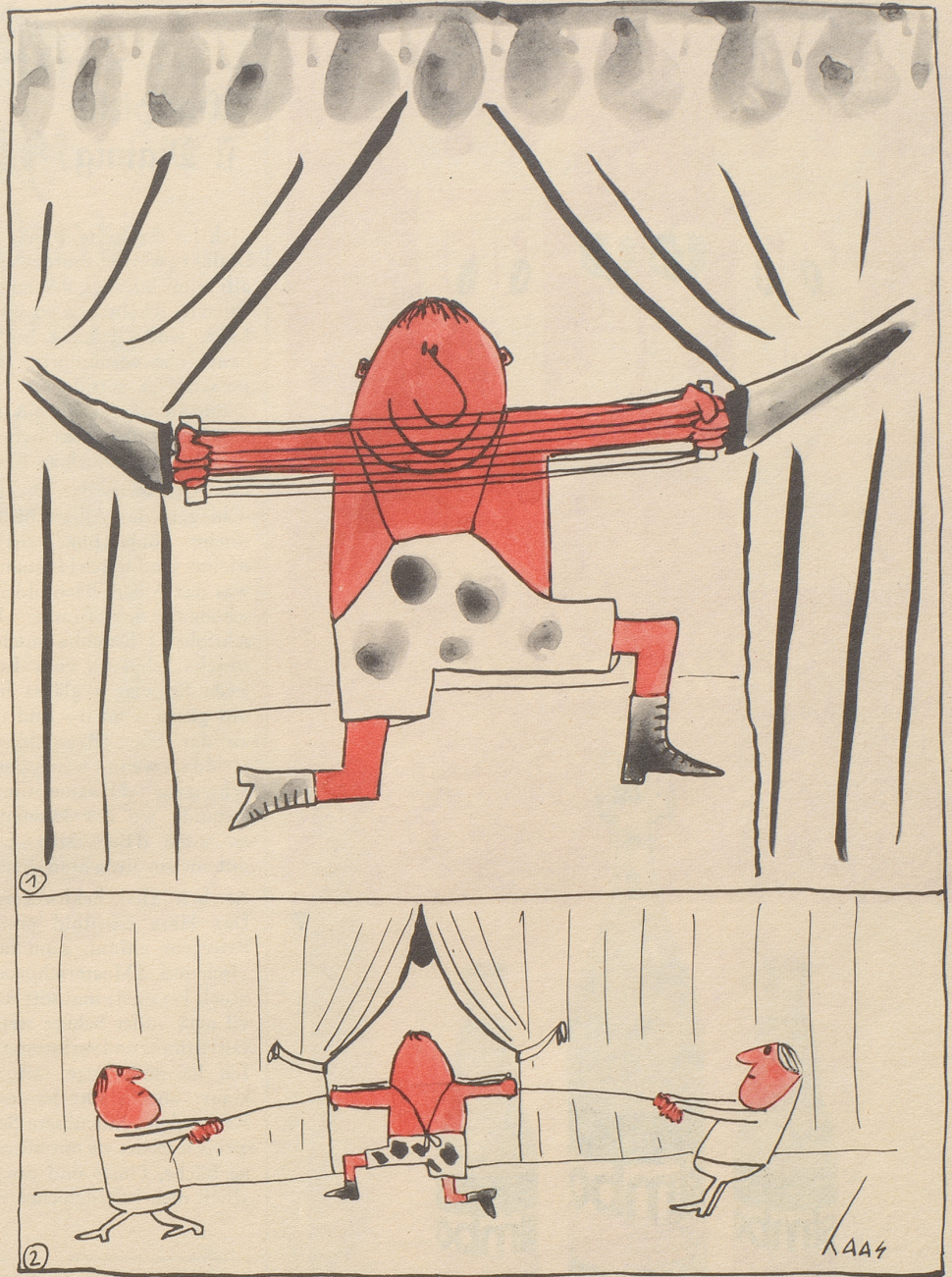
Was ist eine Provokation?
 Wenn man einem Vegetarier den Speck durch den Mund zieht.

Was ist ein Parasit?
 Einer, der durch eine Drehtüre geht, ohne mitzustoßen. M. R.

Konsequenztraining

Ein Automobilist setzte zum Überholen an. Ein Plakat am Straßenrand mahnte: «Nimm Rück-Sicht!» Der Autofahrer folgte und sah in den Rückspiegel. Und fuhr frontal in einen entgegenkommenden Wagen ...

Dieses Geschichtchen ist nicht etwa konsequent erfunden oder konstruiert, sondern der Unfall ist genau so im April 1963 tatsächlich passiert. Boris



Gar mancher tritt als starker Mann nach vorne in Erscheinung; doch sieht man ihn von hinten an, dann ändert man die Meinung.

(PS. Jede politische Deutung geschieht auf eigene Gefahr)

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 423 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 64 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.55. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 8.—, 6 Monate Fr. 15.—, 12 Monate Fr. 28.—; Ausland: 3 Monate Fr. 11.—; 6 Monate Fr. 20.—; 12 Monate Fr. 38.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 70 Rp. Copyright by E. Löpfle-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.